



An die
Lenkungsgruppe (LG) der
Region Moorexpress-Stader Geest

Protokoll der 16. Lenkungsgruppensitzung der ILE-Region Moorexpress-Stader Geest am 18. Februar im Rathaus Oerel

Teilnehmer siehe Teilnehmerliste im Anhang.

TAGESORDNUNGSPUNKTE (TOP):

- TOP 1 Protokoll der 15. LG-Sitzung am 27.11.2019
- TOP 2 Fachreferat zum Thema Wasserstoff mit anschließender Diskussion
- TOP 3 Stand ZILE-Anträge 2019 und neues vom ArL
- TOP 4 Projekte für 2020
- TOP 5 Bericht zur Regionsbereisung und Evaluierung der Klimaschutzansätze
- TOP 6 Sonstiges / Termine

Begrüßung

Herr Schlichtmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Vertreter des Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL), die weiteren Mitglieder der Lenkungsgruppe (LG), sowie Herrn Ziegert und Herrn Stelling vom Landkreis Osterholz

Zu TOP 1 Protokoll der 15. LG-Sitzung am 27.11.2019

Herr Schlichtmann fragt, ob es Ergänzungen oder Anmerkungen zum Protokoll der letzten Lenkungsgruppensitzung vom 27.11.2019 gibt. Es werden keine Ergänzungen geäußert.

Die LG beschließt somit das Protokoll der Sitzung am 27.11.2019 einstimmig. Es kann online gestellt werden.

Zu TOP 2 Fachreferat zum Thema Wasserstoff mit anschließender Diskussion

Herr Schlichtmann übergibt das Wort an Herrn Ziegert. Dieser hält ein Referat zum Thema Wasserstoff (Folien im Anhang). Unter Einbezug mehrerer Projekt- und Kooperationspartner ist der Aufbau einer wettbewerbsfähigen grünen Wasserstoffwirtschaft in Nordostniedersachsen geplant.

Aus der Präsentation geht hervor, dass die Region im Bereich Wasserstoff über zahlreiche Kompetenzen verfügt, zum Beispiel in der Erzeugung, Lagerung, Bereitstellung, im Fahrzeugbau und Umrüstung sowie in der Nutzung und im Fuhrpark. Die Aufgaben der Geschäftsstelle umfassen vor allem Vernetzung der beteiligten Akteure.

Geschäftsstelle

Samtgemeinde Harsefeld

Samtgemeindegemeinder Rainer Schlichtmann

Herrenstraße 25
D-21698 Harsefeld
T: +49 4164 887-0
F: +49 4164 887-201
rainer.schlichtmann@harsefeld.de

www.ile-region-moorexpress-stader-geest.de

Beteiligte Kommunen

Samtgemeinde Apensen

Samtgemeindegemeinderin
Petra Beckmann-Frelock
www.apensen.de

Stadt Bremervörde

Bürgermeister Detlev Fischer
www.bremervoerde.de

Samtgemeinde Fredenbeck

Samtgemeindegemeinder
Ralf Handelsmann
www.fredenbeck.de

Samtgemeinde Geestequelle

Samtgemeindegemeinder
Stephan Meyer
www.geestequelle.de

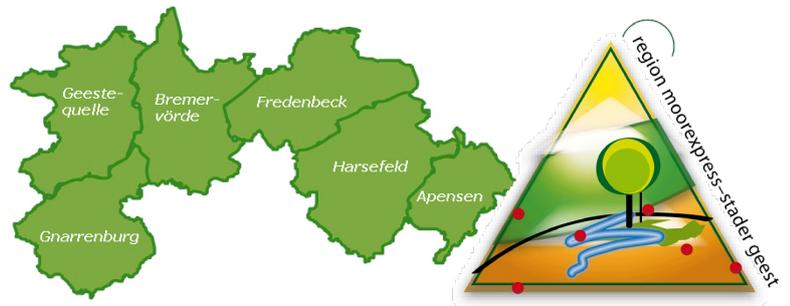
Gemeinde Gnarrenburg

Bürgermeister Axel Renken
www.gnarrenburg.de

Samtgemeinde Harsefeld

Samtgemeindegemeinder
Rainer Schlichtmann
www.harsefeld.de





Beispielhaft werden zwei Leitprojekte genannt. Zum ersten Projekt „Lastverkehr mit grünem Wasserstoff“ wird betont, dass man den „Markt selbst fordern müsse“, und durch zielgerichtetes Handeln das Thema selbst beeinflussen könne. Es ginge um ein gemeinsames Ausprobieren und Aufbauen von Infrastruktur. Das zweite Leitprojekt „WaMoBa – Wasserstoff-Mobilität durch Bioabfall-Vergärung“ wird als gutes Beispiel für funktionierende Kreislaufwirtschaft angeführt, in dem Biomüll mehrerer Landkreise gesammelt wird, über Methanisierung zu Wasserstoff umgewandelt und dann im Rahmen einer Wasserstofftankstelle als Treibstoff für umgerüstete Fahrzeuge verwendet werden kann. Auch hier wird betont, vor allem die technische Entwicklung durch eigenes Handeln zu beeinflussen und mit gutem Beispiel erste Modellprojekte „auf die Reise zu bringen“. Zudem wird der Bundeswettbewerb „HyLand“ vorgestellt (s. Folie 12).

Geplant ist es, die Arbeit der jetzigen „Geschäftsstelle Wasserstoffnetzwerk Nordostniedersachsen“ („H₂-NoN“) in Form eines GRW-Regionalmanagements bis 30.06.2023 fortzuführen. Die Arbeit würde in erster Linie die Unterstützung von Unternehmen bei der Realisierung ihrer Vorhaben umfassen. Dabei sollte man nicht langfristig auf Förderung setzen, sondern Sorge dafür tragen, dass sich Projekte aus sich selbst heraus finanzieren. Zum Schluss gibt Herr Ziegert noch einen Hinweis zur gewünschten zukünftigen Ausrichtung des LEADER-Programms. Dieses solle als potenziell flächendeckendes Instrument funktionieren, in dem in lokalen und überregionalen Zusammenhängen Projekte wie z.B. die Mobilität der Zukunft gefördert werden könnten.

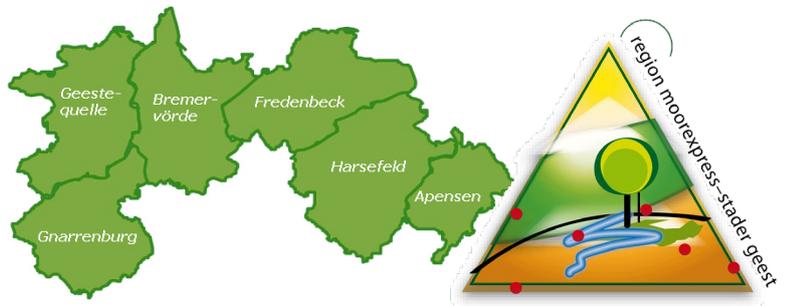
Im Anschluss an den Vortrag werden Fragen und Diskussionsbedarf geklärt. Herr Schlichtmann stellt Fragen zur Rolle des Bezirks Lüneburg, den Möglichkeiten der Vernetzung mit umliegenden Metropolregionen, der Nennung von „Storeenergy“ in Harsefeld und dem thematischen Schwerpunkt „Quartiersentwicklung“ im Kontext der Wasserstofftechnologie.

Nach Auskunft von Herrn Ziegert sei Lüneburg vielfältig in die Planungen involviert, es bestünden zahlreiche Verknüpfungspunkte mit den umliegenden Metropolregionen und bestimmte Ansätze der Anwendung von Wasserstofftechnologie im Quartierskontext bestünden bereits.

Zum Thema Quartiersentwicklung wird auf das Projekt SmartOrt im Südkreis im Dorf Sotel hingewiesen, in dem in einem integrierten Quartierskonzept auch über die Integration von Wasserstofftechnologien gesprochen wird. Für Herrn Schlichtmann liegt der Fokus bei der Anwendung von Wasserstofftechnologie auf Gemeindeebene in der Quartiersentwicklung. Herr Ziegert bestätigt, dass das Thema Quartiersentwicklung auf Gemeindeebene naheliegend sei und man das Thema Wasserstoff auch nur in passenden Kontexten mitdenken solle und nicht „unreflektiert überstülpt“.

Zum Projekt WaMoBa gibt es eine kurze Diskussion bezüglich der Generierung der notwendigen Mengen an (Haus-)Biomüll. Zukünftig könne auch Grünabfall, z.B. als Wirtschaftsdünger verwendet werden, die Gebühren zur Aufbereitung würden jedoch die einzelnen Bürger zahlen.

Herr Schlichtmann bewertet das Thema Wasserstoff als geeignet für Kommunen und formuliert den Bedarf der gegenseitigen Abstimmung über bereits bestehende und geplante Maßnahmen.



Herr Dierken bewertet den Brückenschlag zur LEADER-Region in Herrn Ziegerts Vortrag positiv. Wasserstoff stelle einen wichtigen Part im Thema Klimaschutz dar und sei für die zukünftige thematische Ausrichtung in Bewerbungsverfahren von Bedeutung.

Frau Stein (EVB) gibt einen kurzen Überblick über den gegenwärtigen technologischen Stand des Unternehmens. Es verfüge über die weltweit ersten Wasserstoffzüge, führe eine Betankung durch mobile Wasserstofftankstelle durch, der Spatenstich für eine stationäre Wasserstofftankstelle ist für März vorgesehen.

Herr Schlichtmann benennt als Ergebnis, dass das Thema weiterverfolgt und vor allem im Hinblick auf die Nützlichkeit für die Quartiersentwicklung in Gemeinden, die Kooperation zwischen den Landkreisen, sowie im Hinblick auf die zukünftige inhaltliche Schärfung von Anträgen verfolgenswert sein sollte.

Zu TOP 3 Stand ZILE-Anträge 2019 und neues vom ArL

Laut Herrn Dierken sei die momentane Mittelsituation indifferent und die EU-Mittel weitestgehend aufgebraucht. Die Fortschreibung des Dorferneuerungsprogramms stehe noch aus. Die Unterstützung von Projekten sei nur noch aus nationalen Mitteln möglich. Als Sinnbild für die schwierige Mittelsituation wird der Themenbereich ländlicher Wegebau genannt, in dem keine Mittel mehr vorhanden sind und neue Anträge abgelehnt werden. Herr Dierken legt eine Orientierung an den Förderperioden nahe. Er prognostiziert eine bessere Mittelsituation für die Jahre 2023/24.

In Reaktion auf den Hinweis von Herrn Ziegert zum Thema der zukünftigen Ausrichtung des LEADER Programms bestätigt Herr Dierken, dass eine flächendeckende Ausrichtung des Programms geplant ist. Dabei sei eine Diskussion oder wechselseitiger Ausschluss von LEADER oder ILE Programmen nicht zielführend.

Herr Schlichtmann bittet um frühzeitige Mitteilung über Mittelsituation, da das Stellen von neuen Anträgen für Kommunen hohe finanzielle Belastung bedeutet.

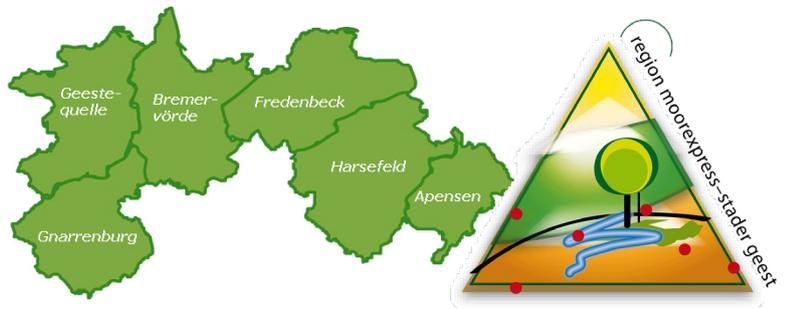
Zudem stellt Herr Schlichtmann die Frage, ob es in der folgenden Periode noch ILE-Förderung geben würde. Auf besonderen Wunsch sei dies laut Herrn Dierken möglich, die ILE-Förderung laufe aber generell aus.

Herr Renken kritisiert die Mitteilungspolitik des ArL über die Verfügbarkeit von Fördermitteln und bittet ebenso um frühzeitige Mitteilung bei Änderungen und weiteren Planungen durch das Land.

Die Ausführungen von Herrn Dierken werden grundsätzlich zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 4 Projekte für 2020

Herr Schlichtmann fragt, ob Fragen oder Ergänzungen seitens des Plenums beständen. Dies ist nicht der Fall.



Zu TOP 5 Bericht zur Regionsbereisung und Evaluierung der Klimaschutzansätze

Herr Backen berichtet über die Regionsbereisung, die die Sweco GmbH durchgeführt hat. Ein zusammenfassendes Protokoll der Gespräche mit den Bürgermeistern wird der Lenkungsgruppe übermittelt.

Als thematischer Schwerpunkt wurde das Thema „Klimaschutz und Klimaanpassung“ gewählt für das Gespräch. Hierzu wurden Überlegungen laut, eine Strategie mit Handlungsschwerpunkten zu entwickeln. Darüber hinaus wurden Themenschwerpunkte für die kommende Förderperiode sowie Erwartungen an das Regionalmanagement behandelt. Zu letzterem wird sich unter anderem Unterstützung und Beratung bei Projekten/-anträgen, aber auch eine Impulsgeberfunktion gewünscht.

Frau Krönert gibt im Anschluss einen Überblick über die bestehenden Klimaschutzansätze in den Gemeinden. Bereits durchgeführte Maßnahmen liegen in allen Gemeinden vorwiegend im Bereich der Energieeinsparung.

Herr Schlichtmann stellt im Anschluss an den Vortrag die Frage nach dem weiteren Vorgehen. Herr Backen erläutert, dass die Ergebnisse der Gespräche als Basis für die Erarbeitung einer regionalen Strategie verwendet werden können.

Herr Rehage weist darauf hin, dass es einer Abstimmung über Handlungsfelder im Bereich „Klima“ bedürfe, da es stark divergierende Vorstellungen zum Themenfeld gebe. Als Beispiele nennt er „Radverkehr“ oder „Wasserstoff“ als Handlungsfelder. Die Anwesenden sind sich einig, dass die Handlungsfelder von jeder Gemeinde anhand der eigenen Bedarfe und Interessen entwickelt werden sollten. Dabei solle sich darauf fokussiert werden, wie sich neue und visionäre Handlungsfelder integrieren lassen. Dies meint zum Beispiel eine Abkehr vom Thema Energieeinsparung hin zu einem der oben genannten Themen.

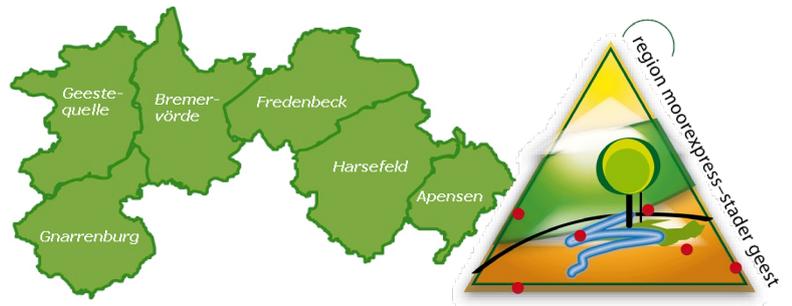
Herr Schlichtmann fasst die Erkenntnisse der Diskussion folgendermaßen zusammen. Die Sweco GmbH entwickelt bis zur nächsten Sitzung auf Grundlage der Gesprächsergebnisse Schnittmengen und Handlungsfelder und die Gemeinden machen sich Gedanken über jeweilige Präferenzen und Vorstellungen. Dabei sollen vor allem auch visionäre Ideen Raum bekommen.

Zu TOP 6 Sonstiges / Termine

Die nächste, d.h. 17. LG-Sitzung wird für den 15.06.2020 um 10 Uhr im Rathaus Harsefeld angesetzt.

Neue Erkenntnisse über die Entwicklung der Förderlandschaft beim ArL werden dem Regionalmanagement bei Vorkommen frühzeitig zugesendet und ggfs. dem Protokoll beigefügt.

Herr Schlichtmann bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die LG-Sitzung um 12:30 Uhr.



R. Schlichtmann

T. Backen

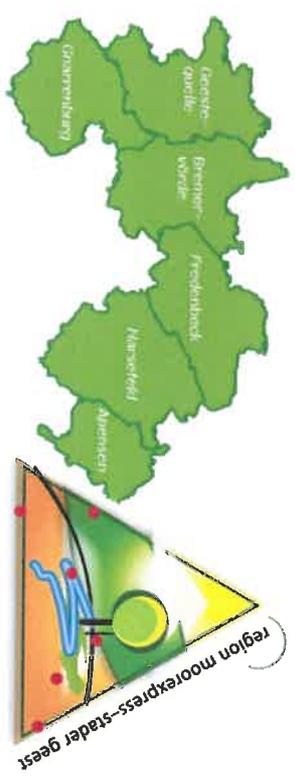
18.02.2020, gez. Schlichtmann

Backen

Anhang: Teilnehmerliste vom 18.02.2020 / Präsentation vom 18.02.2020

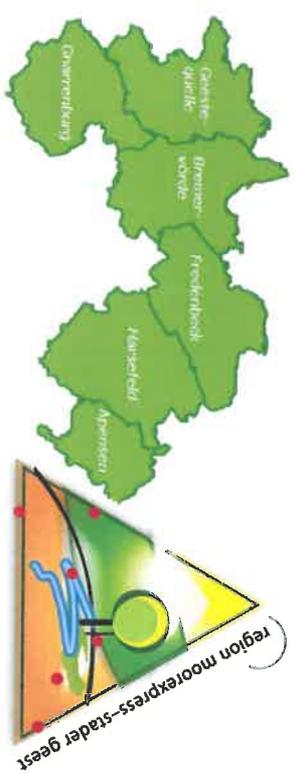


16. Sitzung, 18.02.20 (10.00 Uhr), Rathaus Oerel
Teilnehmerliste



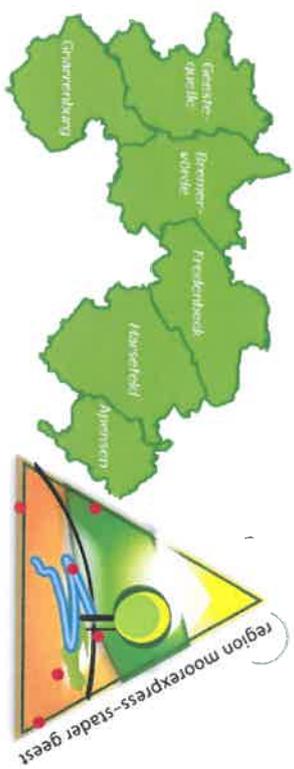
Name	Institution	Adresse	Kontakt	Unterschrift
Geschäftsführende Lenkungsgruppe Kommunen				
Fischer, Dettlev	Stadt Bremervörde, Bürgermeister	Rathausmarkt 1 27424 Bremervörde	T: 04761 / 987105 M: d.fischer@bremervoerde.de	
Handelsmann, Ralf	Samtgemeinde Fredenbeck, Samtgemeindebürgermeister	Schwingestraße 1 21717 Fredenbeck	T: 04149 / 9158 M: rhandelsmann@fredenbeck.de	
Meyer, Stephan	Samtgemeinde Geestequelle, Samtgemeindebürgermeister	Bohlenstraße 10 27432 Oerel	T: 04765 / 939311 M: stephan.meyer@geestequelle.de	
Renken, Axel	Gemeinde Gnarrenburg, Bürgermeister	Bahnhofstraße 1 27442 Gnarrenburg	T: 04763 / 8823 M: axel.renken@gnarrenburg.de	
Schlichtmann, Rainer	Samtgemeinde Harsefeld, Samtgemeinde- bürgermeister, LG-Vorsitzender	Herrenstraße 25 21698 Harsefeld	T: 04164 / 887110 M: rainer.schlichtmann@harsefeld.de	
Petra Beckmann- Frelock	Samtgemeinde Apensen, Samtgemeindebürgermeisterin	Buxtehuder Straße 27 21641 Apensen	T: 04167 / 912710 M: petra.beckmann-frelock@Apensen.de	
Wirtschafts- und Sozialpartner				
Alpers, Anke	LandFrauenverein Stade	Schwingestraße 71 21717 Fredenbeck	T: 04149 / 1005 M: alpers-fredenbeck@t-online.de	
Baumgarten, Wolf- Rüdiger	Seniorenbeirat der Stadt Bremervörde, Vorsitzender	Rubensring 2 27432 Bremervörde	T: 04761 / 2289 M: W.RB.BRV@t-online.de	
Düspohl, Meike, Dr.	Klimaschutzmanagement Landkreis Rotenburg (Wümme)	Hopfengarten 2 27356 Rotenburg	T: 04261 / 9832860 M: meike.duespohl@lk-row.de	
Frank, Marcel, Dr.	EVB, Geschäftsführer	Bahnhofstraße 67 27404 Zeven	T: 04281 / 9440 M: info@evb-elbe-weser.de	
Hechler, Thomas	DRK Kreisverband Bremervörde e.V.	Großer Platz 12 27432 Bremervörde	T: 04761 / 993 726 M: t.hechler@drk-bremervoerde.de	

16. Sitzung, 18.02.20 (10.00 Uhr), Rathaus Oerel
Teilnehmerliste



Name	Institution	Adresse	Kontakt	Unterschrift
Koopmann, Eike	IHK Stade	Am Schäferstieg 2 21680 Stade	T: 04141 / 524 140 M: eike.koppmann@stade.ihk.de	
Norden, Barbara	Natur- und Erlebnispark Bremervörde / Tourist-Information	Rathausmarkt 1 27432 Bremervörde	T: 04761 / 987 148 M: b.norden@bremervoerde.de	
Roesberg, Monika	Verein für Kloster- und Heimatgeschichte e.V.	Herrenstraße 25 21698 Harsfeld	T: 04164 / 6910 M: monika.roesberg@ewetel.net	<i>M. Roesberg</i>
Dr. Meyer-Grünfeldt, Maren	NABU Umweltpyramide Bremervörde	Am Vorwerk 10 27432 Bremervörde	T: 04761 / 71330 M: m.meyer-gruenefeldt@nabu- umweltpyramide.de	
Schulte-Steffens, Jens	Deinster Mühle Hotel GmbH	Im Mühlenfeld 3 21717 Deinste	T: 04141 / 921 717 (Büro VGH) M: jensschulte-steffens@allesistdm.de	
Beratende Mitglieder				
Dierken, Siegfried	ArL Lüneburg, Geschäftsstelle Verden	Eitzer Straße 34 27283 Verden (Aller)	T: 04231 / 808 151 M: siegfried.dierken@arl-ig.niedersachsen.de	<i>S. Dierken</i>
Jungemann, Ulrike	Landkreis Rotenburg (Wümme)	Hopfengarten 2 27356 Rotenburg	T: 04261 / 9832 852 M: ulrike.jungemann@lk-row.de	<i>Ulrike Jungemann</i>
Schmidt, Malte	Landkreis Stade	Am Sande 4 21682 Stade	T: 04141 / 12502 M: malte.schmidt@landkreis-stade.de	<i>Malte Schmidt</i>
Varoga, Lienhard	ArL Lüneburg, Geschäftsstelle Bremerhaven	Borriesstraße 46 27570 Bremerhaven	T: 0471 / 183 300 M: lienhard.varoga@arl-ig.niedersachsen.de	
Walhart, Peter	Samtgemeinde Harsfeld	Herrenstraße 25 21698 Harsfeld	T: 04164 / 887 160 M: peter.walhart@harsfeld.de	<i>Peter Walhart</i>
Wiishusen, Mareike	Stadt Bremervörde	Rathausmarkt 1 27424 Bremervörde	T: 04764 / 987 153 M: m.wiishusen@bremervoerde.de	<i>M. Wiishusen</i>

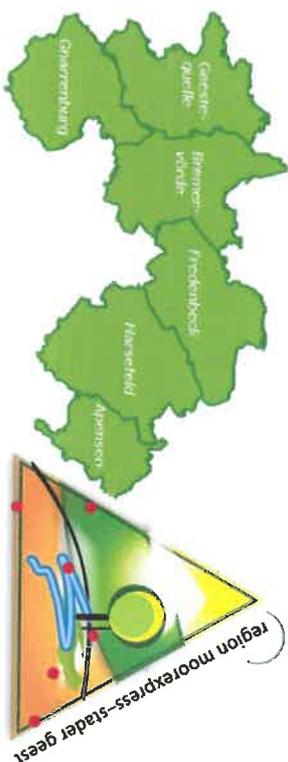
16. Sitzung, 18.02.20 (10.00 Uhr), Rathaus Oerel
Teilnehmerliste



Name	Institution	Adresse	Kontakt	Unterschrift
Regionalmanagement				
Backen, Tobias	Sweco GmbH	Beim Strohhause 31 20097 Hamburg	T: +040 / 6077406 - 31 M: tobias.backen@sweco-gmbh.de	
Rehage, Burckhard	Sweco GmbH, ext.		T: 04792 / 4844 M: rehage-worpswede@t-online.de	
Krönert, Wendy	Sweco GmbH	Karl-Ferdinand-Braun- Straße 9 28359 Bremen	M: wendy.kroenert@sweco-gmbh.de	
Gäste / Stellvertreter				
Van der Pütten, Marcel	Gemeinde Gnarrenburg	Bahnofsstraße 1 27442 Gnarrenburg	T: 04763 / 8824 M: marcel.vpuetten@gnarrenburg.de	
Stein, Andrea	EVB	Bahnofsstraße 67 27404 Zeven	T: 04281 / 9440 M: info@evb-elbe-weser.de	
Kracht, Susanne	Arl Lüneburg, Geschäftsstelle Verden	Eitzer Straße 34 27283 Verden (Aller)	T: 04231 / 808 141 M: susanne.kracht@arl-ig.niedersachsen.de	
Pochciol, Annerose	Arl Lüneburg, Geschäftsstelle Bremerhaven	Borriesstraße 46 27570 Bremerhaven	T: 0471 / 183 296 M: annerose.pochciol@arl- ig.niedersachsen.de	
Kasnitz, Simone	NABU Umweltpyramide Bremervörde	Am Vorwerk 10 27432 Bremervörde	T: 04761 / 71330 M: s.kasnitz@nabu-umweltpyramide.de	
Springer, Marc	Sweco GmbH	Beim Strohhause 31 20097 Hamburg	T: +040 / 6077406 - 15 M: marc.springer@swweco-gmbh.de	
<i>Wieckers, Hent</i>	<i>Sweco GmbH</i>			

ILE-Region Moorexpress-Stader Geest
Lenkungsgruppe

16. Sitzung, 18.02.20 (10.00 Uhr), Rathaus Oerel
Teilnehmerliste



Name	Institution	Adresse	Kontakt	Unterschrift
Zeygel, Siegfried	LH Osterholz 2	Am Osterholze 2 27211 Osterholz-S.	04751 / 930 3420	<i>[Signature]</i>
Stellg. Dirk-Fredrik	— " —	— " —	04751 / 5303421	<i>[Signature]</i>